

# ZertifikateReport

## 11/2023

20.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung

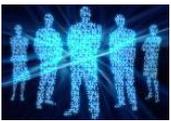


BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

„Mein Anbieter steht gut da, wenn's drauf ankommt.“  
Hier handeln Sie richtig.



## Inhalt



### Künstliche Intelligenz: Global Player im Basket-Zertifikat

S.2

Das Zertifikat richtet sich an Anleger, die davon überzeugt sind, dass künstliche Intelligenz für nachhaltig monetarisierbare Mehrwerte im privaten und wirtschaftlichen Leben sorgen wird.



### Deutsche Post-Zertifikat mit 17% Chance und 32% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap können Anleger nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei einer Fortsetzung der Seitwärtsbewegung hohe Renditen erwirtschaften.



### BMW-Zertifikate mit bis zu 20%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

S.5

Mit Bonus- und Discount-Zertifikaten können Anleger sogar bei deutlich nachgebenden Notierungen der Aktie hohe Renditen erwirtschaften.



### Mercedes-Benz mit 7% Zinsen und 50% Sicherheitspuffer

S.6

Die neue Fix Kupon Express-Anleihe auf die Mercedes-Benz-Aktie wird in maximal vier Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Kurs der Aktie einer Bruttojahresrendite von 7,00 Prozent abwerfen.



### Wienerberger – Discount- und Einkommensstrategien

S.7

Mit Zertifikaten und Anleihen können Anleger bereits bei einer Seitwärtsbewegung der Wienerberger-Aktie profitieren und leichte Rücksetzer verkraften.

## Künstliche Intelligenz: Global Player im Basket-Zertifikat

Autor: Thorsten Welgen

Nicht zuletzt das Wachstum von ChatGPT – der Software auf Basis künstlicher Intelligenz, die auf große Mengen von Text und Daten trainiert wurde, um die menschliche Sprache nachzuahmen – hat den Fokus von Investoren (wieder) auf die Unternehmen gerichtet, die entlang der Wertschöpfungskette der künstlichen Intelligenz operieren. Künstliche Intelligenz kommt bereits heute in Smartphones, Social Media und Marketing, Smart-Home- und Entertainment-Lösungen, Sprach- und Bilderkennung, -bearbeitung und -erkennung, digitalen Assistenzsystemen wie Chatbots, Navigationssystemen, beim autonomen Fahren und zunehmend in der Medizin zum Einsatz.

Allerdings wird der Einsatz künstlicher Intelligenz oftmals kontrovers diskutiert; je nach Anwendungsfeld müssen Anleger auch politisch-regulatorische Risiken bedenken, die den Einsatz von KI verzögern oder verhindern könnten. Das Anlegermagazin Börse Online hat mit dem Indexanbieter Solactive eine Zertifikatelösung entwickelt, um diese Unternehmen investierbar zu machen. Morgan Stanley ist Market Maker für das Open-End-Zertifikat auf den Börse Online Künstliche Intelligenz Index mit der ISIN [DE000DA0ABV8](#).

### 20 gleichgewichtete KI-Unternehmen

Anleger erwerben mit dem Zertifikat keinen klassischen Index, sondern einen statischen Aktienkorb, der zwanzig international agierende Unternehmen enthält: AMD, Alphabet, Amazon.com, Ambarella, Baidu, BigBear AI Holdings, C3AI Inc., CrowdStrike Holdings, Exscientia, IBM, Kyndryl Holdings, Meta Platforms, Microsoft, Nvidia, Perion Network, Shutterstock, Splunk, UiPath, Upstart Holdings, Veritone. Das Wechselkursrisiko der Aufwertung des Euro gegen dem US-Dollar ist zu berücksichtigen.

Die Indexkomponenten werden zweimal jährlich im April und Oktober auf jeweils 5 Prozent Gewichtung zurückgesetzt. Entfernungen aus dem Index sind nur möglich, wenn die Marktkapitalisierung 200 Mio. US-Dollar unterschreitet oder aufgrund von reduzierter Handelsliquidität, sobald das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen auf Monatsbasis unter 250.000 US-Dollar fällt; bei Spin-offs verbleibt das neue Unternehmen im Basket.

Der Aktienkorb ist als Net-Total-Return-Index konzipiert; so werden die Nettodividenden reinvestiert. Die Managementgebühr beträgt 1 Prozent p.a. und wird auf täglicher Basis dem Indexstand entnommen.

**ZertifikateReport-Fazit:** Das Zertifikat richtet sich an Anleger, die davon überzeugt sind, dass künstliche Intelligenz für nachhaltig monetarisierbare Mehrwerte im privaten und wirtschaftlichen Leben sorgen wird und daher eine mittel- bis langfristige strategische Positionierung auf den Megatrend als Portfolio-Beimischung suchen.



## UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

[MEHR INFOS](#)

## Deutsche Post-Zertifikat mit 17% Chance und 32% Sicherheitspuffer

Mit der Deutsche Post-Aktie (DE0005552004) ging es nach ihrem 12-Monatsstief vom September 2022 bei 29,68 Euro bis Anfang Februar, als die Aktie sogar kurzfristig an der 43-Euro-Marke kratzte, deutlich nach oben. Seit damals läuft die Aktie innerhalb einer Bandbreite von 39,40 Euro bis 41,50 Euro seitwärts.

Obwohl die Deutsche Post nach dem Rekordjahr 2022 für das laufende und das nächste Jahr eine schwächere Geschäftsentwicklung erwartet, bekräftigte die Mehrheit der Experten wegen der attraktiven Bewertung der Aktie mit Kurszielen von bis zu 51 Euro (UBS) ihre Kaufempfehlungen für die Aktie.

**Die Anlage-Idee:** Da sich auch die Deutsche Post-Aktie dem zuletzt negativen Trend des Gesamtmarktes nicht ganz entziehen konnte, könnten Anleger das reduzierte Kursniveau zu einem Einstieg in die Aktie nutzen. Wer allerdings das Risiko des direkten Kaufes der Deutsche Post-Aktie deutlich reduzieren möchte und dennoch zu Renditen oberhalb der hohen Inflationsrate gelangen möchte, könnte eine Investition in ein Bonus-Zertifikat mit Cap ins Auge fassen.

Abgesehen von Dividendenzahlungen können Privatanleger beim direkten Kauf einer Aktie nur bei einem Kursanstieg positive Rendite erreichen. Bonus-Zertifikate mit und ohne Cap bieten Anlegern im Vergleich zum direkten Aktienkauf nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kurs Chancen auf Jahresrenditen im zweistelligen Prozentbereich.

**Die Funktionsweise:** Wenn die Deutsche Post-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 28 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat am 28. Juni 2024 mit dem Bonus-Level in Höhe von 52 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Das HSBC-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HG72GZ0](#)) auf die Deutsche Post-Aktie verfügt über ein Bonus-Level und Cap bei 52 Euro. Der Cap definiert den maximalen Rückzahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 21. Juni 2024, aktivierte Barriere liegt bei 28 Euro. Beim Deutsche Post-Aktienkurs von 41,13 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 44,34 Euro kaufen.

**Die Chancen:** Da das Zertifikat derzeit mit 44,34 Euro zu bekommen ist, ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 17,28 Prozent (=13,44 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 31,92 Prozent auf 28 Euro oder darunter fällt.

**Die Risiken:** Berührt die Deutsche Post-Aktie die Barriere bei 28 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 44,34 Euro festgestellt, dann wird das Zertifikate-Investment einen Verlust verursachen.

Werbung



## INVESTIEREN IN DIE GLOBALE ABFALLINDUSTRIE

Entdecken Sie das Index-Zertifikat auf den SGI Global  
Waste Management Index CNTR

Jetzt mehr erfahren:  
[www.sg-zertifikate.de/waste](http://www.sg-zertifikate.de/waste)





# Nicht an der Qualität sparen: Discount-Zertifikate made in Germany.

Jetzt mehr erfahren unter [www.LBBW-markets.de/discountzertifikate](http://www.LBBW-markets.de/discountzertifikate).

Bitte beachten Sie den veröffentlichten produktbezogenen Prospekt, der unter [www.LBBW-markets.de/prospekte](http://www.LBBW-markets.de/prospekte) abgerufen werden kann. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



## BMW-Zertifikate mit bis zu 20%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

Im Zuge der generellen Marktschwäche geriet auch der Kurs der BMW-Aktie (ISIN: DE0005190003) nach seinem 12-Monatshoch vom 9.3.23 bei 103,70 Euro deutlich unter Druck. Von ihrem Zwischentief vom 14.3.23 bei 93,30 Euro konnte sich der Aktienkurs nach durchwegs positiven Unternehmensnachrichten wieder erholen. Bei der Erstellung dieses Beitrages notierte die BMW-Aktie bei 94,10 Euro.

Da das Premiumsegment auch in Zukunft gut laufen sollte und auch die Margen weiter ansteigen sollten, bekräftigten Experten mit Kurszielen von bis zu 115 Euro (DZ Bank) ihre Kauf- oder Halte-Empfehlungen für die BMW-Aktie. Für Anleger, die der BMW-Aktie eine stabile Kursentwicklung zutrauen und die gleichzeitig Kursrisiko des direkten Aktienkaufes limitieren wollen, könnte nun die Anschaffung eines Bonus- und/oder Discount-Zertifikates interessant sein.

### Bonus-Zertifikat mit 18% Chance und 31% Sicherheitspuffer

Das BNP Paribas-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die BMW-Aktie (ISIN: **DE000PE6Q4C8**) mit Barriere bei 65 Euro, Bonuslevel und Cap bei 100 Euro, BV 1, Bewertungstag 21.6.24, konnte beim Aktienkurs von 94,10 Euro mit 84,46 Euro erworben werden. Verbleibt die BMW-Aktie bis zum Bewertungstag permanent oberhalb der Barriere von 65 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 100 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 84,46 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 18,40 Prozent (=14 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 30,92 Prozent auf 65 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie innerhalb des Beobachtungszeitraumes die Barriere und die Aktie notiert dann unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt.

### Discount-Zertifikat mit 20% Chance und 20% Discount

Das HSBC-Discount-Zertifikat auf die BMW-Aktie (ISIN: **DE000HG7SWV1**), BV 1, Bewertungstag 21.6.24, mit Cap bei 90 Euro konnten Anleger beim Aktienkurs von 94,10 Euro mit 75,05 Euro kaufen. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 20,24 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die BMW-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 90 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 90 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 19,92 Prozent (=16 Prozent pro Jahr), wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Caps von 90 Euro, dann wird dieses Zertifikat mittels Aktienzuteilung getilgt.



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

### Krypto im Depot

**Bitcoin- und Ether-Future: jetzt mit  
DZ BANK Endlos Zertifikaten investieren**

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## Mercedes-Benz mit 7% Zinsen und 50% Sicherheitspuffer

Obwohl die Mercedes-Benz-Aktie (ISIN: DE0007100000) im Zuge der generellen Marktschwäche in den vergangenen Tagen um acht Prozent vom 12-Monatshoch bei 75,92 Euro um 8 Prozent auf 69,40 Euro nachgegeben hat, befindet sie sich aus Sicht der vergangenen 12 Monate noch mit 10 Prozent im Plus. Erfüllen sich die positiven Prognosen jener Experten, die die Mercedes-Benz-Aktie mit Kurszielen von bis zu 115 Euro (Deutsche Bank) zum Kauf empfehlen, dann sollte der Aktienkurs zumindest gut unterstützt sein.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass die Mercedes-Benz -Aktie in den nächsten Jahren nicht die Hälfte ihres Wertes verlieren wird, könnte die derzeit zur Zeichnung angebotene Erste Group-Fix Kupon Express-Anleihe auf die Mercedes-Benz -Aktie für eine Investition interessant sein.

### 7,00% Zinsen pro Jahr und 50% Sicherheitspuffer

Der am 30.3.23 festgestellte Schlusskurs der Mercedes-Benz -Aktie wird als Ausübungspreis und als vorzeitige Rückzahlungs-Barriere für die Anleihe fixiert. Bei 50 Prozent des Ausübungspreises wird die ausschließlich am letzten Bewertungstag (22.3.27) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Jahresabstand angesetzten Zinsterminen, erstmals am 31.3.24 einen fixen Kupon in Höhe von 7,00 Prozent gutgeschrieben. Notiert die Aktie auf Schlusskursbasis an einem der ebenfalls im Jahresintervall angesetzten Bewertungstage, erstmals am 22.3.24, auf oder oberhalb des Ausübungspreises (vorzeitige Rückzahlungs-Barriere), dann wird die Anleihe mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 7,00 Prozent vorzeitig zurückbezahlt. Die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt im Fall der vorzeitigen Rückzahlung.

Läuft die Anleihe bis zum letzten Bewertungstag, dann wird die Rückzahlung ebenfalls mit 100 Prozent erfolgen, wenn die Aktie an diesem Tag oberhalb der 50-Prozent-Barriere notiert. Hält sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb der Barriere auf, dann erhalten Anleger eine am 30.3.23 ermittelte Anzahl von Mercedes-Benz-Aktien geliefert. Der Gegenwert von Bruchstückanteilen wird Anlegern gutgeschrieben.

Das Erste Group-Fix Kupon Express-Anleihe auf die Mercedes-Benz -Aktie, maximale Laufzeit bis 2.8.26, ISIN: [AT0000A2YNX1](#), kann derzeit in einer Stückelung von 1.000 Euro ab einem Mindestordervolumen von 3.000 Euro plus 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Diese, den Nachhaltigkeitskriterien der Erste Group entsprechende Fix Kupon Express-Anleihe auf die Mercedes-Benz-Aktie wird in maximal vier Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Kurs der Aktie einer Bruttojahresrendite von 7,00 Prozent abwerfen.

Werbung

Werbung

Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg.  
Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de). Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



## Wienerberger – Discount- und Einkommensstrategien

Autor: Thorsten Welgen

Der Weltmarktführer bei Ziegeln, der österreichische Baustoffkonzern Wienerberger (AT0000831706), meldete im Februar das beste Ergebnis der Unternehmensgeschichte mit einem Umsatzplus von 25 Prozent auf knapp 5 Mrd. Euro und einem EBITDA-Plus von 48 Prozent auf 1 Mrd. Euro. Wienerberger hat zwar in den letzten Jahren die Abhängigkeit vom Neubaugeschäft deutlich reduziert und ist in den widerstandsfähigen Bereichen Infrastruktur und Renovierung gewachsen, dennoch sind die Herstellungsprozesse energieintensiv, weshalb ein Anstieg der Energiepreise die Ertragsaussichten negativ beeinflussen könnte – Zertifikate können daher den defensiven Einstieg ermöglichen.

### Discount-Strategie mit 11 Prozent Puffer (September 2023)

Schließt die Aktie am 15.9.23 über dem Cap von 26,50 Euro, dann bringt das Discount-Zertifikat der RCB mit der ISIN [AT0000A2ZWB5](#) beim Kaufpreis von 24,23 Euro einen Gewinn von 2,27 Euro oder 18,2 Prozent p.a. Barausgleich in allen Szenarien.

### In Zeichnung: Aktienanleihe mit 12,25 Prozent Kupon (März 2024)

Die Aktienanleihe der Erste Group mit der ISIN [AT0000A32T10](#) zahlt einen fixen Kupon in Höhe von 12,25 Prozent p.a. Der Basispreis entspricht dem Schlusskurs vom 30.3.23. Schließt die Aktie am Bewertungstag 22.3.24 unter dem Basispreis, erhalten Anleger die Anzahl Aktien, die durch das Bezugsverhältnis definiert ist (= 1.000 Euro / Basispreis in Euro), Bruchteile werden in bar ausgeglichen.

### In Zeichnung: Aktienanleihe Protect Pro mit 8,75 Prozent Kupon / 20 Prozent Puffer

Mehr Sicherheit durch Barriere: Die Aktienanleihe Protect Pro der Erste Group mit der ISIN [AT0000A32T28](#) zahlt einen fixen Kupon von 8,75 Prozent p.a. Der Basispreis wird durch den Schlusskurs vom 30.3.23 definiert, die Barriere bei 80 Prozent dessen festgelegt. Sie wird in dieser Pro-Variante nicht täglich (kontinuierlich) betrachtet, sondern nur am Bewertungstag (22.3.24); sollte sie dann unterschritten werden, erhalten Anleger die durch das Bezugsverhältnis definierte Aktienanzahl, die hier durch die Barriere definiert wird (= 1.000 Euro / Barriere in Euro, Bruchteile in bar).

**ZertifikateReport-Fazit:** Anleger, die davon ausgehen, dass die Preise für Baumaterial im inflationären Umfeld für die nächsten sechs bis zwölf Monate zumindest konstant bleiben und keine Schocks die Nachfrage reduzieren oder das Energieangebot treffen, können mit den Produkten bereits bei einer Seitwärtsbewegung der Wienerberger-Aktie profitieren und leichte Rücksetzer verkraften.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.